



In Saint Georges ist der Sommer da!



Die Stadt ist lebhaft, die Kunden drängen sich auf dem Markt, jetzt täglich geöffnet, saisonale Geschäfte haben ihre Stände auf den Bürgersteigen eingerichtet, die Terrassen bedecken den Place de l'Eglise, der Strand ist voller Familien und Kinder ...

Auch wenn die Hitze und die Sonne nicht jeden Tag da sind, besteht kein Zweifel, der Sommer ist angebrochen und wir können hoffen, dass die Aktivität die Verzögerung von drei Monaten für Händler ausgleichen wird und Gastronomen.

Kommunalwahlen in Saint Georges

Die zweite Runde der Kommunalwahlen in Saint-Georges de Didonne fand am 28. Juni statt. Drei Listen waren vorhanden.



Die von François RICHAUD angeführte Liste belegte mit 42,25% den ersten Platz, die von Jean-Marc BOUFFARD angeführte Liste mit 37,66% den zweiten und die von Laurent MASSARD angeführte Liste mit 20,09% den dritten Platz. Der neue Bürgermeister ist daher François RICHAUD.

Eine kleine Geschichte....

Herkunft des Namens Saint-Georges de Didonne

Im 11. Jahrhundert lebte der Ritter Hélié de Didonne, Baron de Didonne, in seiner Burg (am Ende der heutigen Allée des Coquelicots zwischen der Rue de Saujon und der Rue du Châta), umgeben vom Dorf Didonne. Dieser Baron von Didonne beschloss, einen Wohnraum um ein Priorat zu schaffen, das achthundert Meter von der Burg entfernt und vor Westwinden geschützt ist (an der Stelle des heutigen Place de Verdun, besser bekannt als der Name des Place de l'Église).

Dann war es notwendig, diesen Ort zu benennen.

Baron Hélié de Didonne war Ritter des Ordens des Heiligen Georg, eines heiligen und reiterlichen konstantinischen Militärordens, dessen Ursprünge auf den 272 geborenen Kaiser Konstantin und den römischen Kaiser von 306 bis 337 zurückgehen. Deshalb Hélié de Didonne wählt diesen Namen Saint-Georges für das neue Dorf.

Aber die Saint-Georges waren zahlreich, und um sein Dorf zu unterscheiden, fügte er den Namen seiner Baronie hinzu: Didonne!

So wurde Saint-Georges de Didonne geboren.

Beachten Sie die Abhängigkeit: "de Didonne", alle in Saint Georges lebenden Bourgeois von Schwert und Kleidung hängen von Didonne ab!

Heute ist Didonne der östliche Bezirk von Saint-Georges de Didonne, der um einen Ort herum organisiert ist, der von seiner Vergangenheit zeugt: Place de la Résistance, wo sich ein freundlicher Ort befindet, die Bar „Didonne“, zu der gehört, mit "Dédé Crustacés" aus den beiden einzigen Geschäften in der Nachbarschaft.

Der Lebensraum von Didonne besteht hauptsächlich aus kleinen Häusern. Enge, verwinkelte Straßen mit vielen Sackgassen und kurzen Gassen entfernt Herkunft dienen diesen Orten, deren ehemalige Einwohner sich vom Rest der Stadt ein wenig vergessen fühlen.

Georges

Gaienhofen

Die Coronakrise hat uns alle beunruhigt: Aber am Anfang waren wir nicht betroffen, China ist weit weg, in Europa haben wir seit Jahrzehnten keine große Epidemie mehr gekannt. Wir hörten uns die Nachrichten an, fühlten uns aber in unserem europäischen Kokon gut geschützt. Dann kam plötzlich die Pandemie und hat uns überrascht wie ein Sprung ins kalte Wasser. Jeder erlebte sie mit mehr oder weniger Einschränkungen und Schäden. Sie hatte aber auch positive Seiten, wie den allgemeinen Impuls der Solidarität, die Entschleunigung unseres Lebens, die Einsparung von Energie, die Genesung der Natur, die Zeit zum Nachdenken, usw.

Ich hatte auch eine bereichernde Erfahrung. Ein Gymnasium in Schaffhausen bat mich, einige Schüler einer Französischklassen zu betreuen. Während der Schulschließungen wurde der Unterricht aus der Ferne über das Internet durchgeführt. Aber eine Sprache muß man sprechen und bei dem Digitalunterricht haben die Schüler keine Möglichkeit, sich mündlich auszudrücken. Sie hören nur zu. Meine Aufgabe war es, mit jedem Schüler einzeln Kontakt aufzunehmen, einen Termin für eine Videokonferenz über WhatsApp zu vereinbaren und mit ihnen über Themen ihrer Wahl zu plaudern. Ich habe mich mit jedem von ihnen ungefähr eine Stunde pro

Woche unterhalten. Während der vergangenen Wochen sind die 8 jungen Menschen im Alter von 16 bis 17 Jahren sehr gesprächig geworden, sie haben Fortschritte gemacht, sie äußern sich ohne Komplex zu vielen Themen. Zwischen uns ist eine fast freundschaftliche und herzliche Beziehung entstanden. Ab dem 8. Juni wird ihr Gymnasium seine Türen wieder öffnen und der Normalunterricht wieder gehalten. Aber ich denke, ich werde mit einigen von ihnen, die unser Gespräch fortsetzen wollen, in Kontakt bleiben. Diese ehrenamtliche Arbeit hat natürlich viel Zeit in Anspruch genommen, aber sie hat mich den jungen Menschen näher gebracht und um eine sehr positive Erfahrung reicher gemacht.

Geneviève

Balatonföldvár Souvenirs

Wir sind seit einigen Wochen dekonfiguriert; Mit der Sonne ist der Strand von Saint Georges sehr frequentiert und wird von allen geschätzt, die den großen Horizont wiederentdecken und sich mit Freunden treffen möchten. Dies ist eine Gelegenheit für uns, uns an diesen schönen Aufenthalt am Balaton vor fast einem Jahr zu erinnern.

Nach unserer Ankunft mit dem Zug und dem Wiedersehen mit Esther und Maria bezauberte uns der Spaziergang auf dem Hafen dieses Binnenmeeres zum höchsten Punkt. Mengen kleiner weißer Segel befanden sich auf dem riesigen, kaum faltigen Gewässer vor einem grünen Hintergrund kleiner Hügel. Dieser See, der von hübschen alten Villen begrenzt wird, strahlt Ruhe und einen entspannten Lebensstil aus. Das einer



anderen Zeit, der Belle Epoque. Der Aufenthalt bei Esther war sehr angenehm; In seinem Haus, geschützt in einer grünen Umgebung am Waldrand, fühlten wir uns wie in einer Zuflucht. Die Obstbäume des Obstgartens, das Gemüsebeet, auf dem noch einige Chilischoten wuchsen, luden uns ein, den Garten zu

entdecken.

Unsere Hostessen waren sehr aufmerksam und ließen uns ihre Spezialitäten wie hausgemachtes Gulasch probieren. Als Aperitif hat ein guter Schluck Unicum Halsschmerzen beseitigt. Nach und nach, mit dem Ort vertraut, lernten wir auch die beiden Katzen des Hauses kennen, von denen eine endlich das Nickerchen auf unserem Bett genossen hatte.

Nach dem Dorffest und den zu unserer großen Freude zusammengestellten Besuchen war der Abschied vor der Abfahrt mit dem Zug nach Budapest ziemlich bewegend. Martha, unsere andere Freundin, ging mit uns nach oben und ging zur nächsten Station hinunter, nachdem sie uns einen kleinen Strauß Lavendel aus ihrem Garten und natürlich eine kleine Flasche

Nationallikör, die Aprikosenpalinka, gegeben hatte. Mögen wir uns sehr schnell in Saint Georges am großen Ozean wiederfinden!

Marie-Laure

Navigációs történelem - kiállítás és szempont

Egy speciális hajó alakú konstrukció jelenleg interaktív kiállítást rendez a Balatonon, a navigációról és a miniatűr vitorlázásról vetítések és szimulátorok segítségével. Árbocja a legnagyobb óratorony, amelyet a Balaton körül építettek. A 25 méter magas szerkezet a 40 méter magas szélfúvott tömörített üledékfalon helyezkedik el, így közel 70 méterre nyújt panorámát, amely magában foglalja a Balaton vizeit és a megye dombjait. Somogy.



16. März 2020 - Gesundheitskrise und Schließung der 451 km langen Grenze zwischen Frankreich und Deutschland Eine ziemlich schlecht gelebte Situation „Unsere Grenzen sind geschlossen, aber nicht unsere Herzen“

15. Juni 2020 - „Zum Zeitpunkt der Dekonfinierung in Europa werden die Grenzen schrittweise wieder geöffnet. Am 15. Juni öffnen mehrere EU-Staaten ihre Grenzen für einige ihrer europäischen Nachbarn wieder.“

Die Bewegungsfreiheit zwischen Frankreich und Deutschland wird wiederhergestellt ...; Nachrichten, die von einer großen Bevölkerung in diesen beiden Nachbarländern und Freunden mit Spannung erwartet werden.

"Wieder zusammenleben" war das Gefühl derer, die im Rhythmus einer schönen deutsch-französischen Freundschaft leben

"Ein Treffen der deutsch-französischen Freundschaft" und mehrere andere Zeremonien kennzeichneten dieses Ereignis in den Grenzregionen.

2318 französische Gemeinden sind Partner einer deutschen Stadt, und in diesen drei Monaten wurden viele Reisen abgesagt, die normalerweise für Partnerausschüsse gelten, die für Sitzungen und den Austausch günstiger sind.

Das Datum des 15. Juni ist meiner lieben Freundin Birgit de Gaienhofen nicht entgangen. An diesem Tag verkündete mir seine E-Mail - auf ziemlich französisch - die Hoffnung, dass ihr Aufenthalt in Frankreich wahr wird. Ein Projekt Wir haben seit letztem Sommer darüber gesprochen, das Festival „Un Violon sur le sable“ und seine klassischen und lyrischen Konzerte unter dem Sternenhimmel zu schätzen und zu genießen.

Das Mitleid !!! Das Coronavirus entschied sich anders.... Aber der Wille ist stark für diese schöne Familie, die

Frankreich und insbesondere unsere Partnerschaften liebt. Und um sich "dem Angenehmen und dem Angenehmen" anzuschließen, planten sie auch, sich mit ihren drei Kindern für eine Woche Segeln und zum ersten Mal auf dem Atlantik zu treffen. Dies ist also das Projekt, das Gestalt annimmt, in der Hoffnung, dass nichts ein so großes Abenteuer gefährden wird.

Nach dieser Navigation ist eine Woche hier in Saint Georges de Didonne geplant, um uns endlich alle zusammen zu finden.

Carla wird diese Zeit nutzen können, um Französisch zu sprechen, das sie seit mehreren Jahren an der High School studiert, und es ist ein Wunsch, den ihre Eltern lieben. Ich werde auf Sally, die Hündin, aufpassen, während ihre Herren auf See sind, und ich werde Deutsch sprechen, damit sie nicht zu desorientiert ist (nun, ich werde es versuchen ...).

Weil dies eine Partnerschaft ist, Austausch: Beamte, Schule, Sport, Künstler, Einzelpersonen oder Gruppen jeden Alters und aller Berufe

Aber es ist viel mehr, weil dieses große Abenteuer weitergeht und von intensiven emotionalen Bindungen lebt, die verwoben sind ...

Patricia

Sommerstart in Balatonföldvár

Wir sind praktisch in die Hochsaison eingetaucht. An einem Tag war die Verteidigung von Covid-19 die Hauptaufgabe der technischen Abteilung der Stadt, und am nächsten Tag mussten die Strände für die Sommersaison vorbereitet werden. Wir haben auch die übliche Veranstaltung zur Eröffnung des Sommers verpasst, die wir jedes Jahr mit dem Gründungsdatum der Siedlung vom 14. bis 15. Juni verknüpften. Zum üblichen Leid der Seeleute wurde auch die übliche Weihe des Schiffes verpasst. Auch die Vorsaisongäste von Privatunterkünften, Pensionen und Hotels kamen nicht an. In der Schule fand keine Jahresendveranstaltung statt. In Ungarn ist es üblich, einen "Abschluss" für Absolventen zu machen. Diese Zeremonie wurde jedoch nicht verpasst - ein großer schöner, intimer Abschied wurde auf dem Schulhof von 7. Klassen und Lehrern von 8. Klassen abgehalten.

Die Abschlussprüfungen wurden auch erfolgreich online an der Musikschule abgehalten. Die Sommersaison von Balatonföldvár beinhaltet die Feldmusik der Blaskapelle. Da die Band es während der Quarantäne nicht versuchen konnte, lädt János Kapus, der Dirigent der Band, die Kinder zu einer großen Probe ein. Hier wird offenbart, ob sie ein Programm halten können, das sowohl den Einheimischen als auch den Urlaubern hier eine gute Entspannung garantiert.

An Programmen wird es in der Stadt nicht mangeln. Im Juli findet das Balatonföldvár-Bierfestival 4 Jahre lang am Ufer des Plattensees auf dem Festivalplatz statt. Und im August erwartet Touristen und Einheimische ein neues Programm, das dieses Jahr zum ersten Mal stattfindet. Das Open-Air-Sommertheater wird in diesem Jahr aufgebaut. Die Aufführungen finden im Kulturzentrum statt. Im Juli und August bieten wir am Freitagabend Theateraufführungen

an und am Mittwoch- und Samstagmorgen warten wir auf Kulturinteressierte mit Stücken für Kinder. Ein gut funktionierendes, aber vor 2 Jahren geschlossenes Tänzer- und Gartenrestaurant in der Stadt.



Einige der Arbeiten an den Stränden für die Hochsaison wurden bereits abgeschlossen, die Arbeiter in der Wirtschaft wurden gestrichen, die hölzerne Sonnenterrasse wurde erneuert und

ausgewiesene Raucherbereiche wurden eingerichtet. So hatten die Strände bereits am 15. Juni geöffnet, wurden aber noch von sehr wenigen Gästen genutzt. Leider war das Wetter auch für uns nicht besonders gut. Der erste Hitzewellentag kam am 27. Juni. Bisher hatten wir fast frühes Frühlingwetter. Reservierungen für Unterkünfte sagen den Beginn der Saison für den 1. Juli voraus. In Balatonföldvár warten die Strände, Restaurants und Unterkünfte der Stadt sehr auf den Saisonstart. Wir wollen das Wetter, die Gastfreundschaft und die Atmosphäre der alten Sommer zurückbekommen. Die Zeichen sind ermutigend. In der Zwischenzeit bereiten wir uns vor, verschönern und vertrauen.

Veronika

In Ungarn

Die Zahl der Personen, die Vorbehalte gegen unerwartete Ausgaben haben, ist in den letzten zehn Jahren um 4 Millionen gestiegen, sagte Rétvári Bence, Staatssekretär des Parlaments im Ministerium für Humanressourcen (Emmi), am 22. Juni.

Rétvári Bence, ebenfalls KDNP-Abgeordneter für die Region, übergab während einer Zeremonie, die von der Abteilung Pest der Generaldirektion für soziale Angelegenheiten und Kinderschutz organisiert wurde, Lebensmittelpakete an Bedürftige.

Der Außenminister sagte, Ungarn sei in einer viel stabileren Situation als vor zehn Jahren, und dies sei unter anderem auf staatliche Maßnahmen zur Unterstützung von Familien zurückzuführen.

Die Arbeitslosigkeit ist von 12% vor zehn Jahren auf heute 3,5% gesunken. Laut Eurostat, dem Statistischen Amt der Europäischen Union,

Die Zahl derer, die sich unerwartete Ausgaben leisten können, ist in 10 Jahren um 4 Millionen gestiegen.

**Lettre d'information du Comité de Jumelage
de Saint-Georges de Didonne
16 B Rue de la Crête,
17110 – Saint-Georges de Didonne
06.13.53.15.56 - @ : jumelagesgdd@outlook.fr**



Saint Georges-ben a nyár itt van!



A város élénk, az ügyfelek a piacon mozognak, ma minden nap nyitva vannak, szezonális üzletek felállították standjaikat a járdákra, a teraszok a Place de l'Eglise-t takarják, a tengerpart tele van családokkal és gyermekekkel ...

Még ha a hő és a nap nincs is nap mint nap, nem kétséges, hogy megérkezett a nyár, és remélhetjük, hogy a tevékenység pótolja a kereskedők három hónapos késését. és vendéglők.

Önkormányzati választások Saint Georges-ben

Az önkormányzati választások második fordulójára Saint-Georges de Didonne-ban június 28-án került sor. Három lista volt jelen.



A François RICHAUD által vezetett lista 42,25% -kal az első, a Jean-Marc BOUFFARD vezette lista 37,66% -kal a második, a Laurent MASSARD vezette lista pedig 20,09%-rel a harmadik.

Az új polgármester ezért François RICHAUD.

Egy kis történelem ...

Saint-Georges de Didonne név eredete

A 11. században a Chevalier Hélie de Didonne, a báró de Didonne a kastélyában (a jelenlegi Allée des Coquelicots végén található, a Saujon rue és a du Châta között) lakott kastélyában, Didonne falu körül.

Ez a Didonne báró úgy döntött, hogy a kastélytól nyolcszáz méterre nyugati szelektől védett, egy nyolcszáz méterre helyezkedik el egy próféta körül (a

jelenlegi Verdun Place helyén, amelyet jobban ismert a Place de l'Eglise neve).

Aztán meg kellett nevezni ezt a helyet.

Hélie de Didonne báró volt a Szent György Rendének lovagja, egy szent és lovas konstantin katonai rend, amelynek eredete Konstantin császár született 272-ben született és római császár 306 és 337 között. Ez az oka Hélie de Didonne a Saint-Georges nevéét választotta az új falu számára.

De a Saint-Georges-ok számtalanok voltak, és falu megkülönböztetésére hozzátette bárójának nevét: Didonne!

Így született Saint-Georges de Didonne.

Vegye figyelembe a függőséget: "de Didonne", minden kard- és ruhaburzsoár, aki Saint Georges-ben lakik, Didonne-tól függ!

Ma Didonne a Saint-Georges de Didonne keleti kerülete, egy olyan hely körül szerveződött, amely a múltját tanúsítja: a Place de la Résistance, ahol egy barátságos hely található, a "Didonne" bár, amely része a "Dédé Crustacées" -nel, a környéken található egyetlen boltból.

A Didonne élőhelye főleg kis házakból áll. Szűk, kanyargós utcák, számos holtpontra és távoli eredetű rövid sikátorokkal szolgálják ezeket a helyeket, melyeket az egykori lakosok úgy érzik, hogy a város többi része kissé elfelejtette őket.

Georges

A Gaienhofen

A koronás krízis mindannyiunkat érintette: De az elején nem éreztünk aggodást, Kína messze van, Európában évtizedek óta nem ismertünk egy nagy járványt. Tehát hallgattunk a hírről, de jól védettnek éreztük magunkat az európai kórusban. Aztán hirtelen megérkezett a járvány, és meglepte minket, mint egy hideg vízbe ugrás. Mindenki többé-kevésbé korlátozásokkal, korlátokkal és károkkal élte. De volt pozitív oldala is, mint például a szolidaritás általános impulzusa, életünk lelassulása, az energiamegtakarítás, a természet felújulása, a reflexió és a szemlélődés ideje stb.

Én is gazdagító tapasztalat volt. A schaffhauseni középiskolás felkért, hogy vigyázzak néhány francia osztályban tanulóra. Az iskola bezárása során a tanítást távolról, az interneten keresztül végezték. De nyelvet kell beszélni, és videóórákkal a hallgatóknak nincs esélyük arra, hogy szóban kifejezzék magukat. Csak figyelnek. Az én szerepem az volt, hogy kapcsolatba léptem az egyes hallgatókkal egyénileg, megállapodtam a whatsapp által készített videokonferencia időpontjáról, és beszélgettem

velük az általuk kedvelt témáról. Hetente körülbelül egy órát töltöttem mindegyikükön. Az elmúlt hetekben a 8 16 és 17 év közötti fiatal fiatal nagyon beszédessé vált, haladást értek el, sok témában komplex módon fejezték ki magukat. Szinte barátságos és meleg kapcsolat jött létre köztünk. Június 8-tól középiskolájuk újból megnyitja kapuit, meg fogják találni az óráikat. De azt hiszem, folytatni fogom a kapcsolatot velük, akik folytatni akarják a beszélgetésünket. Ez az önkéntes munka természetesen sok időbe telt, de közelebb hozott a fiatalokhoz és nagyon gazdagító élményt nyújtott.

Geneviève

Balatonföldvár emléktárgyak

Néhány hétig szabadon engedtünk; A napfény mellett a Saint Georges strand nagyon népszerű és értékeli mindazok számára, akik újból fel akarják fedezni a nagy láthatárot és találkozni barátaival. Ez alkalom számunkra, hogy emlékezzünk erre a gyönyörű balatoni tartózkodásra, szinte egy évvel ezelőtt.

Miután vonattal érkeztünk, és Estherrel és Mariával újraegyesítettük, a belvízi kikötőben tett séta elbűvölt bennünket a legmagasabb pontba. A kis fehér vitorlák mennyisége pontosan a hatalmas, alig ráncos víztestet a kis dombok zöld háttérén. A nagyon régi villákkal határolt tó békét és nyugodt életmódot adott ki. Egy másik idő, a Belle Epoque esete.

Estherrel való tartózkodás nagyon kellemes volt; a házában, zöld környezetben, az erdő szélén védett helyen, menedékként éreztük magunkat. A gyümölcsös gyümölcsfái, a zöldségfolt, ahol még mindig chili nőtt, felkért minket a kert felfedezésére.

A háziasszonyunk nagyon figyelmes volt, és készített minket arra, hogy megköszöljük specialitásait, például

a házi készítésű gulyás.

Aperitifként egy jó korty Unicum megtisztította a torokfájást. Rövid időn át, ismerve a helyet, megismerkedtünk a ház két macskájával is, az egyikük végre élvezte az ágyunkban a napfényt.

A falusi fesztivál és a nagy örömeinkre összehívott látogatások után a búcsú a



vonattal induló Budapest felé indulás előtt meglehetősen mozgalmas volt. A másik barátunk, Martha, feltett egy pontot arra, hogy felmenjen velünk, és lement a következő állomásra, miután odaadtak nekünk egy kis levendulacsokrot a kertjéből, és természetesen egy kis palackot a nemzeti likőrhez, a kajszi palinkát.

Nagyon gyorsan találjuk meg magunkat Saint Georges-ben a nagy óceán mellett!

Marie-Laure

Balatonföldvár : navigációs történelem - kiállítás és szempont

Egy speciális hajó alakú konstrukció jelenleg interaktív kiállítást rendez a Balatonon, a navigációról és a miniatűr vitorlázásról vetítések és szimulátorok segítségével. Árbocja a legnagyobb óratorony, amelyet a Balaton körül építettek. A 25 méter magas szerkezet a 40 méter magas szélfűvott tömörített üledékfalon helyezkedik el, így közel 70 méterre nyújt panorámát, amely magában foglalja a Balaton vizeit és a megye dombjait. Somogy.



2020. március 16. - egészségügyi válság és a 451 km-es határ bezárása Franciaország és Németország között
Egy meglehetősen rossz helyzetben lévő helyzet „A határok bezártak, de a szívünk nem”

2020. június 15. - „Az Európában történő tisztítás idején a határokat fokozatosan újra megnyitják.

Idén június 15-én számos Európai Unió állam újból megnyitja határait néhány európai szomszédjához. " Helyreállították a mozgás szabadságát Franciaország és Németország között ...; Hírek, amelyeket e két szomszédos ország nagy népessége és barátai alig várnak. Az "újra együtt élni" érzés volt azok számára, akik egy gyönyörű francia-német barátság ritmusának élnek "A francia-német barátság találkozója" és számos más ünnepség jelölte meg ezt az eseményt a határ menti régiókban.

2318 francia önkormányzat van ikerkeresztül egy német várossal, és sok utazást töröltek e három hónap alatt, amelyek általában az ikerintézményi bizottságoknak szólnak, a hónapok pedig kedvezőbbek az ülésekre és a csereprogramokra.

Június 15-én nem ment el kedves barátom, Birgit de Gaienhofen... .Akkor e-mailben nekem - szép francia nyelven - bejelentették nekem a reményt, hogy valóban Franciaországban maradnak ... amelyről már tavaly nyár óta beszéltünk, hogy megértsük és élvezhessük a Heged sur le sable fesztivált, valamint annak klasszikus és lírai koncertjeit a csillagok alatt.

Kár !!! a koronavírus másként döntött ...

De erős akarata van ennek a gyönyörű családnak, aki szereti Franciaországot és különösen az ikerkapcsolatunkat.

És ahhoz, hogy csatlakozzanak a "kellemes és kellemes" eseményhez, azt is tervezték, hogy találkoznak 3 gyermekükkel egy hetes vitorlázáskor, és először az Atlanti-óceánon. Tehát ez a projekt formálódik abban a reményben, hogy semmi nem veszélyezteti egy ilyen nagy kalandot.

A navigáció után egy hetet itt, Saint Georges de Didonne-ban tervezünk, annak öröme érdekében, hogy végre

mindannyian együtt találunk.

Carla képes lesz arra, hogy kihasználja ezt az időszakot, hogy franciául beszéljen, amelyet évek óta tanul a középiskolában, és ez kedves szüleinek.

Vigyázok Sally-ra a kutyáról, amíg a mesterei a tengeren vannak, és németül beszélek, hogy ne legyen túl zavart (nos megpróbálom ...)

Mivel ez ikerintézményi testvércserék, cserék: hivatalos, iskolai, sport-, művészeti, minden korosztályú vagy csoportos, minden szakmával foglalkozó személyek vagy csoportok

De ennél sokkal több, mert ez a nagy kaland folytatódik és intenzív érzelmi kötelékekkel él, amelyek szövöttek. ...

Patricia

Nyárindítás Balatonföldváron

Gyakorlatilag fejestugrottunk a főszezonba. Egyik nap még a Covid-19 elleni védekezés volt az elsődleges feladata a város műszaki részlegének, másik nap pedig már a strandokat kellett felkészíteni a nyári szezonra. Elmaradt a szokásos, nyárindító városnap rendezvényünk is, amit minden évben a település alapításának dátumához, június 14-15-höz kötünk. Elmaradt a szokásos hajószentelés is, a vitorlázók nagy bánatára. A magánszálláshelyek és a panziók, szállodák előszezon vendégei sem érkeztek meg. Az iskolában nem tartottak évzáró rendezvényt. Magyarországon szokás „ballagást” tartani a végzős diákoknak. Ez az ünnepség viszont nem maradt el – az iskola udvarán egy nagy szép, bensőséges búcsúztatót tartottak a 7. osztályosok és a tanárok a 8. osztályosoknak. A zeneiskolában is online zajlottak le az évvégi vizsgák, sikeresen. Balatonföldvár nyári szezonjához hozzátartozik a fúvószenekar térzenéje. Mivel a karanténos időszakban a zenekar nem tudott próbálni, ezért Kapus János, a zenekar karnagya, egy nagy próbára hívja össze a gyerekeket. Itt kiderül, hogy meg tudják-e tartani, a helyieknek és az itt üdülőknél is jó kapcsolódást biztosító programot. Programokban nem lesz hiány a városban. Júliusban 4. éve kerül megrendezésre a Balatonföldvári Sörfesztivál a Balaton parton, a Fesztivál téren. Augusztusban pedig egy új, az idei évben először megrendezésre kerülő program várja majd a turistákat, helyieket egyaránt. A szabadtéri színpadon működő Nyári Színház, az idei évben átépítésre kerül. Az előadások a kultrzenrumban kerülnek megrendezésre. Júliusban és augusztusban péntek esténként színházi előadások, szerdán és szombat délelőtt pedig gyermekeknek szóló darabokkal várjuk a kultúra iránt érdeklődőket. Egy évvel ezelőtt jól működő, de 2 éve zárva tartózenés, táncos, kerthelyiség is kinyitott a városban.

A strandokon a főszezonra történő munkák egy része már befejeződött, a gazdasági ágazat dolgozói festettek, megújulnak a fából készült napozóterasz, valamint kiépítésre kerültek a kijelölt dohányzó területek. Így a strandok június 15-én már kinyitottak, de még nagyon kevés vendég vette igénybe. Sajnos az időjárás sem volt kegyes hozzánk. Az első kánikulai nap, június 27-én köszöntött be. Eddig szinte kora tavaszi időjárás volt

nálunk. A szálláshelyfoglalások a szezonkezdést július 1. hetére jósolják.

Balatonföldváron a városi strandok, a vendéglátóság, a szálláshelyek is nagyon várják már a szezonkezdését.



Szeretnénk visszakapni a régi nyárok időjárását, vendégseregét és hangulatát. A jelek biztatóak. Addig is készülünk, szépülünk és bízzunk.

Veronika

Magyarországon

Az elmúlt tíz évben 4 millióval nőtt a váratlan kiadásokra fenntartással foglalkozó személyek száma - mondta Rétvári Bence, az emberi erőforrások osztályának (Emmi) parlamenti államtitkára június 22-én.

Rétvári Bence, szintén a régió KDNP képviselője, élelmiszersomagokat szállított a rászorulóknak a Szociális Ügyek és Gyermekvédelem Főigazgatóságának pesti osztályának szervezett ünnepségen.

A államtitkár azt mondta, hogy Magyarország sokkal stabilabb helyzetben van, mint tíz évvel ezelőtt, és ez többek között a családok támogatására irányuló kormányzati intézkedéseknek köszönhető.

A munkanélküliség tíz évvel ezelőtti 12% -ról ma 3,5% -ra esett vissza. Az Eurostat szerint az Európai Unió Statisztikai Hivatala,

10 év alatt 4 millióval növekedett azok száma, akik megengedhetik maguknak váratlan kiadásokat.

**Lettre d'information du Comité de Jumelage
de Saint-Georges de Didonne
16 B Rue de la Crête,
17110 – Saint-Georges de Didonne
06.13.53.15.56 - @ : jumelagesgdd@outlook.fr**



A Saint Georges, l'été est là !



La ville est animée, les clients se pressent au marché, maintenant ouvert tous les jours, les magasins saisonniers ont mis leurs étals sur les trottoirs, les terrasses recouvrent la place de l'Église, la plage grouille de familles et d'enfants...

Même si la chaleur et le soleil ne sont pas tous les jours au rendez-vous, il n'y a pas de doute, l'été est arrivé et nous pouvons espérer que l'activité comblera le retard pris pendant trois mois pour les commerçants et restaurateurs.

Élections municipales à Saint Georges

Le second tour des élections municipales à Saint-Georges de Didonne a eu lieu le 28 juin.

Trois listes étaient en présence.

La liste conduite par François RICHAUD est arrivée en tête



avec 42,25 %, la liste conduite par Jean-Marc BOUFFARD est arrivée deuxième avec 37,66 %, et la liste conduite par Laurent MASSARD est arrivée troisième avec 20,09%.

Le nouveau maire est donc François RICHAUD.

Un peu d'histoire....

Origine du nom de Saint-Georges de Didonne

Au XI^{ème} siècle le Chevalier Hélié de Didonne, Baron de Didonne, vivait dans son château (situé à l'extrémité de l'actuelle allée des Coquelicots, entre la rue de Saujon et la rue du Châta) entouré du village de Didonne.

Ce Baron de Didonne décida de créer un lieu de vie autour d'un prieuré, situé à huit cent mètres du château, à l'abri

des vents d'ouest, (à l'emplacement de l'actuelle place de Verdun plus connue sous le nom de Place de l'Église).

Puis il fallut nommer ce lieu.

Le Baron Hélié de Didonne était Chevalier de l'Ordre de Saint-Georges, un ordre sacré et militaire équestre constantinien dont les origines remonteraient à l'empereur Constantin, né en 272 et empereur romain de 306 à 337. C'est pourquoi Hélié de Didonne choisit ce nom de Saint-Georges pour le nouveau village.

Mais les « Saint-Georges » étaient nombreux, et pour singulariser son village il adjoignit le nom de sa baronnie : Didonne!

Voilà comment est né Saint-Georges de Didonne.

Notez la dépendance : « de Didonne », tous les bourgeois de robe et d'épée résidents de Saint Georges dépendent de Didonne !

Aujourd'hui, Didonne est le quartier est de Saint-Georges de Didonne, organisé autour d'une place témoin de son passé : Place de la Résistance, où est situé un lieu convivial, le bar « le Didonne », qui fait partie, avec « Dédé Crustacés », des deux seuls commerces du quartier.

L'habitat de Didonne est principalement constitué de petites maisons. Des rues étroites, tortueuses avec de nombreuses impasses et des venelles courtes d'origines lointaines desservent ces lieux dont les habitants anciens se sentent un peu oubliés du reste de la commune.

Georges

A Gaienhofen

La crise du corona nous a tous préoccupés, mais au début, nous ne nous sentions pas concernés, la Chine est loin, en Europe on ne connaît pas de grosse épidémie depuis des décennies. Nous écoutions donc les informations mais nous sentions bien protégés dans notre cocon européen. Puis brutalement, la pandémie est arrivée et nous a surpris comme un saut dans l'eau froide. Chacun l'a vécue avec plus au moins de restrictions, de contraintes et de dégâts. Mais elle a eu aussi des côtés positifs comme l'élan général de solidarité, la décélération de notre vie, l'économie d'énergie, la convalescence de la nature, le temps pour la réflexion et la contemplation, etc.

Moi aussi j'ai fait une expérience enrichissante. Un lycée de Schaffhouse m'a demandé de m'occuper de quelques élèves d'une classe de français. Pendant la fermeture des écoles l'enseignement s'est fait à distance grâce à l'internet. Mais une langue, il faut la parler et avec les cours par vidéo, les élèves n'ont pas l'occasion de s'exprimer oralement. Ils ne font qu'écouter. Mon rôle était de prendre contact individuellement avec chaque

élève, de convenir d'une date pour une vidéo conférence par WhatsApp et de bavarder avec eux sur les sujets qui leur plaisent. J'ai consacré à chacun d'entre eux à peu près une heure par semaine. Au cours des semaines passées, les 8 jeunes de 16 à 17 ans sont devenus très loquaces, ils ont fait des progrès, ils s'expriment sans complexe sur beaucoup de thèmes. Une relation presque amicale et chaleureuse s'est créée entre nous. À partir du 8 juin, leur lycée a rouvert ses portes, ils ont retrouvé leurs cours. Mais je suppose que je resterai en relation avec certains d'entre eux qui ont envie de poursuivre notre conversation. Ce travail bénévole m'a bien sûr pris pas mal de temps, mais m'a rapproché des jeunes et fait vivre une expérience très enrichissante.

Geneviève

Souvenirs de Balatonföldvár

Nous voilà déconfinés depuis quelques semaines ; avec le soleil, la plage de Saint Georges est très fréquentée et appréciée de tous ceux qui souhaitent retrouver les grands horizons et se rencontrer entre amis. C'est l'occasion pour nous de nous souvenir de ce beau séjour à Balatonföldvár, il y a presque un an.

Après notre arrivée en train et les retrouvailles avec Esther et Maria, la promenade sur le port de cette mer intérieure nous a charmés au plus haut point. Des quantités de petites voiles blanches émaillaient la vaste étendue d'eau à peine ridée, sur un fond verdoyant de petites collines. Bordé de jolies villas anciennes, ce lac dégageait paix et douceur de vivre. Celle d'un autre temps, de la Belle Époque.

Le séjour chez Esther fut très agréable ; dans sa maison, abritée dans un écrin de verdure au bord des bois, nous nous sentions comme dans un refuge. Les arbres fruitiers du verger, le potager où poussaient encore quelques piments, nous invitaient à découvrir le jardin.

Nos hôtes étaient aux petits soins et nous ont fait goûter leurs spécialités comme le goulasch maison. A l'apéritif, une bonne gorgée d'Unicum a chassé les maux de gorge. Peu à peu, familiers des lieux, nous avons aussi fait connaissance des deux chats de la maison, l'un d'eux ayant fini par apprécier la sieste sur notre lit. Après la fête du village et les visites concoctées pour notre grand plaisir, les



adieux avant le départ en petit train pour Budapest furent assez émouvants. Martha, notre autre amie, a tenu à monter avec nous et est descendue à la station suivante après nous avoir offert un petit bouquet de lavande de son jardin et bien sûr un petite de bouteille de la liqueur nationale, la palinka à l'abricot.

Puissions-nous nous retrouver très vite à Saint Georges au bord du grand océan !

Marie-Laure

Balatonföldvár : histoire de la navigation - exposition et point de vue



Une construction spéciale en forme de navire accueille actuellement une exposition interactive sur le lac Balaton, sur la navigation et la voile en miniature à l'aide de projections et de simulateurs. Son mât est la plus grande tour de guet construite autour du lac Balaton. La structure de 25 mètres de haut est située sur

le mur de sédiments apportés par le vent et compactés de 40 mètres de haut, elle offre donc des vues panoramiques à près de 70 mètres qui incluent les eaux du lac Balaton et les collines du comté de Somogy.

16 Mars 2020 – crise sanitaire et fermeture de la frontière – de 451 kms – entre la France de l'Allemagne
Une situation assez mal vécue« *Nos frontières se referment mais pas nos cœurs* »

15 Juin 2020 – « À l'heure du déconfinement en Europe, la réouverture des frontières s'effectue progressivement. Ce 15 juin, plusieurs États de l'Union européenne rouvrent leurs frontières à certains de leurs voisins européens. » La liberté de circulation est rétablie entre la France et l'Allemagne ... ; Une nouvelle très attendue par une importante population dans ces deux pays voisins et amis. « *Vivre de nouveau ensemble* » tel fut le sentiment de ceux qui vivent au rythme d'une belle amitié franco-allemande. « Une réunion de l'amitié Franco-Allemande » et plusieurs autres cérémonies ont marqué cet événement dans les régions frontalières.

2318 communes françaises sont jumelées avec une ville allemande et beaucoup de déplacements ont été annulés durant ces 3 mois qui sont habituellement pour les comités de jumelage, les mois les plus propices aux rencontres et échanges.

La date du 15 Juin n'a pas échappé à ma chère amie Birgit de Gaienhofen ...Ce jour-là, son mail m'annonçait -dans un joli français- l'espoir de voir leur séjour en France se réaliser. Un projet dont nous parlions depuis l'été dernier pour venir apprécier et profiter du Festival « *Un Violon sur le sable* » et de ses concerts classiques et lyriques sous les étoiles.

Domage !!! le coronavirus en a décidé autrement... (le festival a été annulé)

Mais la volonté est forte pour cette belle famille qui aime la France et plus particulièrement notre jumelage. Et pour joindre « l'agréable à l'agréable » ils avaient aussi prévu de se retrouver avec leurs 3 enfants pour une semaine de navigation à la voile, et pour la 1^{ère} fois sur l'Atlantique. Voilà donc ce projet-là qui se concrétise avec l'espoir que rien ne viendra compromettre une si belle aventure.

Une semaine ici à Saint Georges de Didonne est prévue après cette navigation, pour le plaisir de nous retrouver enfin tous ensemble.

Carla va pouvoir mettre à profit cette période pour parler le français qu'elle étudie au lycée depuis plusieurs années et c'est un souhait cher à ses parents.

J'aurai la garde de Sally le chien pendant que ses maîtres seront en mer et je lui parlerai allemand pour qu'elle ne soit pas trop dépaysée (enfin j'essaierai....)

Car c'est ça un jumelage, des échanges : officiels, scolaires, sportifs, artistiques, de particuliers ou de groupes de tous âges et de toutes professions.

Mais c'est bien plus encore car cette belle aventure se poursuit et vit par des liens affectifs intenses qui se tissent

...

Patricia

Début d'été à Balatonföldvár

Nous sommes pratiquement immergés en haute saison. La défense de Covid-19 était la tâche principale du service technique de la ville un jour, et le lendemain les plages devaient être préparées pour la saison estivale. Nous avons annulé l'événement d'ouverture d'été habituel, qui est lié chaque année à la date de fondation du règlement, du 14 au 15 juin. La consécration habituelle du navire aux souffrances des marins, a également été manquée. Les invités de pré-saison des logements privés, des pensions et des hôtels ne sont pas arrivés non plus.

Il n'y a eu aucun événement de fin d'année dans l'école. En Hongrie, il est courant d'obtenir un "diplôme" pour les diplômés. Cependant, cette cérémonie n'a pas été manquée - un grand et bel adieu intime a eu lieu dans la cour de l'école en 7e année et les enseignants en 8e année.

Les examens finaux ont également été organisés avec succès en ligne à l'école de musique.

La saison d'été à Balatonföldvár comprend la musique de terrain de la fanfare. Comme le groupe n'a pas pu répéter pendant le confinement, le chef du groupe, János Kapus, a invité les enfants à une grande répétition. C'était le moment de vérifier s'ils peuvent présenter un programme assurant une bonne détente pour les habitants et les vacanciers.

Les programmes ne manqueront pas dans la ville. En juillet, le festival de la bière Balatonföldvár a lieu depuis 4 ans au bord du lac Balaton sur la place du festival. Et en août, les touristes et les locaux peuvent s'attendre à un nouveau programme pour la première fois cette année. Un théâtre d'été en plein air est en construction. Les représentations ont lieu dans le centre culturel. En juillet et août, nous proposons des représentations théâtrales le vendredi soir, le mercredi et le samedi matin, nous attendons ceux qui s'intéressent à la culture avec des pièces pour les enfants.

Certains travaux sur les plages pour la haute saison sont déjà terminés, la terrasse ensoleillée en bois a été rénovée et des zones fumeurs ont été aménagées. Les plages



étaient déjà ouvertes le 15 juin, mais n'étaient encore utilisées que par très peu de

clients. Malheureusement, le temps n'était pas particulièrement bon pour nous non plus. Le premier jour de vague de chaleur est survenu le 27 juin. Jusqu'à présent, nous avons eu un temps de printemps presque précoce. Les réservations d'hébergement prévoient le début de la saison pour le 1er juillet.

À Balatonföldvár, les plages, les restaurants et les hébergements de la ville attendent le début de la saison. Nous voulons récupérer le temps, l'hospitalité et l'atmosphère de l'ancien été. Les signes sont encourageants. En attendant, nous préparons, embellissons et faisons confiance.
Veronika

En Hongrie

Le nombre de personnes ayant des réserves pour une dépense inattendue a augmenté de 4 millions au cours des dix dernières années, a déclaré lundi 22 juin à Szob, le secrétaire d'État au Parlement du ministère des Ressources humaines (Emmi), Rétvári Bence.

Rétvári Bence, également député KDNP de la région, remettait des colis alimentaires à des personnes dans le besoin, lors d'une cérémonie organisée par la section du département de Pest de la direction générale des affaires sociales et de la protection de l'enfance.

Le secrétaire d'État a déclaré que la Hongrie est dans une situation bien plus stable qu'il y a dix ans, et cela est dû, entre autres, aux mesures du gouvernement pour soutenir les familles.

Le chômage est passé de 12% il y a dix ans à 3,5% aujourd'hui. Selon Eurostat, l'Office statistique de l'Union européenne, le nombre de ceux qui peuvent se permettre des dépenses imprévues a augmenté de 4 millions en 10 ans.

**Lettre d'information du Comité de Jumelage
de Saint-Georges de Didonne
16 B Rue de la Crête,
17110 – Saint-Georges de Didonne
06.13.53.15.56 - @ : jumelagesgdd@outlook.fr**